RAUCHEN FÜR PATIENTINNEN
Im Sinne unserer rauchenden PatientInnen haben wir eine Sonderregelung, die es Ihnen erlaubt, im Rauchereck im 7. Stock am Ostende des Gangs zu rauchen. Wir sind allerdings auch eine Krankenanstalt und bitten daher Sie als Angehörige und BesucherInnen, in unseren Räumlichkeiten auf das Rauchen zu verzichten.

WERTGEGENSTÄNDE
Wir bitten Sie, keine Wertgegenstände oder Bargeld im Zimmer zu lassen.
Sie können diese in einem Safe hinterlegen.

TAGESABLAUF
Wir bemühen uns, die Betreuung Ihren individuellen Bedürfnissen und Lebensgewohnheiten anzupassen. Das heißt beispielsweise, wir werden Sie in der Früh nicht wecken. Sie selbst entscheiden, wann Sie frühstücken wollen. Wenn Sie tagsüber Ruhe brauchen oder nicht gestört werden wollen, teilen Sie das bitte der zuständigen Krankenschwester oder dem zuständigen Krankenpfleger mit.

ZUSATZBETT
Angehörige können auf der Hospiz- und Palliativstation übernachten. Im Zimmer der Patientin oder des Patienten kann auf Wunsch ein Zusatzbett aufgestellt werden.

KATHOLISCHE GOTTESDIENSTE
finden einmal im Monat auf der Hospiz- und Palliativstation (siehe Aushang) sowie an Sonn- und Feiertagen um 8:30 Uhr und Mittwoch um 16:30 Uhr in der Hauskappelle des Sanatoriums (1. Stock Altbau) statt.

WEITERE INFORMATIONEN:
Wenden Sie sich mit all Ihren Fragen und Bitten an uns! Wir bemühen uns, für Sie mit Ihren Bitten, Wünschen und Anliegen da zu sein.

Tiroler Hospiz Gemeinschaft

WILLKOMMEN
AUF UNSERER HOSPIZ- UND PALLIATIVSTATION

Liebe Patientin, lieber Patient, liebe BesucherInnen!

Wir heißen Sie herzlich willkommen.
Hier finden Sie einige Informationen für Sie als PatientIn, für Sie als Angehörige/r oder BesucherIn.

WWW.HOSPIZ-TIROL.AT

KOLLEGIALE FÜHRUNG	Mag. Werner Mühlböck MBA, Geschäftsführer Dr. Elisabeth Medicus MAS, Ärztliche Leitung DGKP Christine Haas-Schranzhofer MSc MSc, Pflegedienstleitung
LEITENDE ÄRZTIN STATION	Dr. Barbara Bruckner
ÄRZTINNEN	Dr. Rita Kirchmair Dr. Ursula Glaser Dr. Julia Colle-Stelzer Dr. Christina Rainer
STATIONSLEITUNG PFLEGE	DGKP Markus Mader
ADMINISTRATION	Maria Bader Tel.: 0512/587335-0 Fax: 0512/587335-8 station@hospiz-tirol.at
SEELSORGE	Mag. Christian Sint
PSYCHOTHERAPIE	Mag. Dr. Stephan Pallua
PHYSIOTHERAPIE	Katharina Franz
SOZIALARBEIT	DSA Ulli Reitmeir
HAUSWIRTSCHAFT	Barbara Tiefengraber Traudi Öfner Yildiz Dülger Elmira Amirkhanyan Erik Arroyabe

PARKEN

- Erste ½ Stunde kostenlos, zweite ½ Stunde € 1,50, danach jede weitere ½ Stunde € 1,00; Tageshöchstgebühr € 8,00
- Tiefgarage zwischen Sanatorium Kettenbrücke und Haus Marillac (Bildungshaus): pro angefangene Stunde € 1,00 | 8 bis 18 Uhr max. € 8,00 | 18 bis 8 Uhr max. € 2,00
- Parkstraße außerhalb des Sanatoriums Kettenbrücke kostenpflichtig

EINGANG AUSSERHALB DER ÖFFNUNGSZEITEN DES SANATORIUMS KETTENBRÜCKE

Wenn Sie außerhalb der Öffnungszeiten des Sanatoriums kommen, folgen Sie den Wegweisern am Parkplatz. Wir bitten Sie, zwischen 21 und 7 Uhr den östlichen (am Inn gelegenen) Eingang zu benützen. Bitte läuten Sie, wenn die Tür verschlossen ist.

BESUCHSZEITEN

Besuch ist jederzeit möglich. Auch Kinder sind immer willkommen!

ESSENSZEITEN

Frühstück	nach Wunsch
Mittagessen	ab ca. 12 Uhr
Abendessen	ab ca. 18 Uhr

Für Angehörige kann gegen Bezahlung eine zusätzliche Mahlzeit bestellt werden.

GETRÄNKE

Kaffee und Getränke finden Sie in den Küchen im 6. und 7. Stock. Es ist uns eine Hilfe, wenn Sie das benutzte Geschirr in den Geschirrspüler räumen. Für die Getränke bitten wir um eine Spende ins Stationssparschwein – herzlichen Dank!

PERSÖNLICHE GESTALTUNG DES ZIMMERS

Gerne können Sie mit persönlichen Gegenständen wie zum Beispiel Bildern, Pflanzen oder kleinen Möbelstücken Ihr Zimmer selbst gestalten.

BLUMEN

In einem Schrank im Wohnzimmer finden Sie Vasen zur freien Entnahme.